

Vorlage Nr.: GB II/463/2020-1
Status: öffentlich
Geschäftsbereich: GB II Bau - Planung - Umwelt
Datum: 24.11.2020
Verfasser: Veit Julia-Salome

Schäden durch Wurzelaufbrüche im Stadtgebiet Garching 2020

Beratungsfolge:

Datum Gremium

01.12.2020 Bau-, Planungs- und Umweltausschuss

I. SACHVORTRAG:

Einen großen Anteil des städtischen Baumbestandes bilden die Bäume im Straßenraum. Bei der Planung der Baumstandorte und Auswahl der Baumarten wurden in der Vergangenheit leider folgende Aspekte manchmal außer Acht gelassen:

- Platzbedarf der ausgewachsenen Bäume
- Ausmaß und Aggressivität des Wurzelwerks

Dieser Umstand führt inzwischen dazu, dass mittlerweile Gehwege, Straßenbeläge und auch private Grundstücke durch die Wurzeln stellenweise massiv geschädigt sind und in einigen Fällen zu einer Gefährdung der Verkehrssicherheit führen. Es ist zwingend notwendig, dass die Verkehrssicherheit der Geh- und Straßenbahnen wiederhergestellt wird.

Im Zuge der diesjährigen Straßenkontrolle wurde festgestellt, dass viele Schäden im Straßenraum aufgrund des aufgeworfenen Belag durch das Straßenbegleitgrün herrühren. Aufgrund der dokumentierten Schäden wurde von der Stadtverwaltung wiederholt eine Beurteilung der Situation vor Ort vorgenommen.

Die Vitalität der Bäume ist in Bezug auf die Verkehrssicherheit weniger relevant, da die Stadtverwaltung für die Sicherheit auf den Straßen verantwortlich ist. Aus diesem Grund muss bei der Beurteilung die Situation rund um die Baumstandorte (Gehweg, Straße, Parkplätze und Privatgrund) betrachtet werden.

In der Sitzung des Bau- Planungs- und Umweltausschusses vom 10.11.2020 wurde der Beschluss zu o.g. Thema zurückgestellt, da den Ausschussmitgliedern die Power-Point-Präsentation erst in der Sitzung zur Kenntnis übermittelt wurde.

Es folgte eine Grundsatzdiskussion zu diesem Thema.

Der Bürgermeister hat den Stadträten eine Vor-Ort-Besichtigung angeboten, die am 21.11.2020 stattfand. Dabei wurden die meisten Bäume der Kategorie 1 besichtigt, damit sich die Ausschussmitglieder ein Bild von der Verkehrssicherheit an diesen Standorten machen können.

Aufgrund der Erkenntnisse durch die Befahrung wurden einzelne geplante Fällungen zurückgestellt, um mögliche Alternativen zugunsten der Stadtbäume zu überarbeiten und andere Sanierungsmöglichkeiten zu diskutieren.

Nach der Besichtigung vor Ort schlägt die Verwaltung vor entsprechend der nachfolgenden Aufzählung Bäume in Sinne der Straßenverkehrssicherheit zu fällen oder aber die Entscheidung

zurückzustellen. Die Verwaltung versucht für die zurückgestellten Bäume Lösungen zu erarbeiten, um diese erhalten zu können.

Schäden der Kategorie 1:

Bei folgenden Baumstandorten ist die Verkehrssicherheit der Geh- und Fahrwege aufgrund der Wurzelaufwürfe nicht mehr gegeben. Aufgrund dessen und der Tatsache, dass durch die Wiederherstellung der Verkehrssicherheit die Bäume nicht mehr standsicher sind.

Riemerfeldring Baum 650 + 651:

Der Gehweg wurde bereits vor 2-3 Jahren beseitigt. Mittlerweile werfen die Wurzeln dieser Bäume den Gehweg und die Parkplätze wieder auf. Diese Anhebungen verursachen Pfützen, wodurch es im Winter zu Glatteis kommen kann. Beide Linden sollen deswegen gefällt und durch geeignete Baumarten ersetzt werden.

Riemerfeldring Baum 466:

Der Gehweg und die Bordsteine in Richtung der Parkplätze werden durch Wurzeln der Platane enorm angehoben. Eine Standortvergrößerung herzustellen, ohne die Platane zu fällen, ist nicht möglich, da Grobwurzelkappungen rechtlich nicht zulässig sind, da dadurch in die Statik der Bäume eingegriffen wird. Aufgrund dessen muss diese Platane gefällt werden. Im Zuge der Sanierung wird der Wurzelstock herausgefräst und durch Standortvergrößerung in Richtung des Durchgangs aufgewertet.

Riemerfeldring Baum 462 + 461:

Die Fällung dieser beiden Bäume wird um ein viertel Jahr zurückgestellt um zu prüfen, ob es eine Möglichkeit gibt die Standorte zu vergrößern.

Riemerfeldring Baum 455:

Die Platane wird in Kategorie 2 aufgenommen und die Fällung somit zurückgestellt. Es werden die Bordsteine neu gesetzt, vorausgesetzt hierzu müssen keine Grobwurzeln gekappt werden. Im nächsten Jahr soll beobachtet werden, wie sich die Schäden in diesem Bereich verändern. Spätestens im Winter 2021/2022 wird dieser Baum neu bewertet.

Riemerfeldring Baum 481:

Dieser Baum weist sehr hohe und gefährliche Wurzelaufwürfe im Gehweg- und Straßenbereich auf. Aus diesem Grund muss dieser Baum gefällt werden. Von der Stadtverwaltung wird bis zur Sanierung dieses Bereiches überprüft, ob eine Vergrößerung der Baumstandorte möglich ist, damit die Ersatzpflanzung mehr Platz bekommen.

Lusenweg Baum 2658:

Bei der Esche könnte eine Ausbesserung des Pflasterbelages die Aufwürfe vorübergehend beseitigen. Der Baum leidet allerdings unter der Pilzkrankung des Eschentriebsterbens und hat einen geringen Vitalitätszustand, deshalb sollte der Baum durch eine andere Art ersetzt werden.

Einsteinstraße Baum 2840 + 2841:

Die Fällung dieser Platanen wird zurückgestellt, um den gesamten Straßenzug an Ersatzpflanzungen anpassen zu können. Hierzu wird ein Sanierungskonzept der Einsteinstraße erarbeitet.

Einsteinstraße 2855 + 2856:

Die Fällung dieser Platanen wird zurückgestellt, um den gesamten Straßenzug an Ersatzpflanzungen anpassen zu können. Hierzu wird ein Sanierungskonzept der Einsteinstraße erarbeitet.

Einsteinstraße Baum 2822:

Dieser Baum erzeugt einen enormen Wurzelaufwurf im Gehwegbereich. Um den Wurzelaufwurf der Linde zu beheben muss eine statisch relevante Wurzel (= Zugwurzel) gekappt werden. Deshalb muss der Baum entfernt werden.

Schleißheimerstraße Baum 1798 - 1800 + 1802 - 1804:

Die Schleißheimerstraße muss aufgrund der schlechten Baumstandorte neu überplant werden. Da die Wurzelanhebungen in diesem Bereich enorm und Verkehrsgefährdend sind, müssen diese Bäume gefällt werden. Mit einer Ersatzpflanzung in diesem Bereich wird gewartet, bis eine Komplettsanierung dieses Straßenzuges erarbeitet und erstellt wurde.

Schleißheimerstraße Baum 1812-1815:

Die Schleißheimerstraße muss aufgrund der schlechten Baumstandorte neu überplant werden. Da die Wurzelaufwürfe in diesem Bereich noch zu vertreten sind, sollen die Fällungen dieser Bäume bis zur Überplanung des Straßenzuges zurückgestellt werden.

Danzigerstraße Baum: 813:

Diese Linde erzeugt Wurzelanhebungen im Gehweg- und Parkplatzbereich. Da für die Sanierung Grobwurzeln gekappt werden müssen, muss dieser Baum gefällt werden.

Danzigerstraße Baum 812:

Die Fällung dieser Linde wird zurückgestellt und die Straßenschäden über die nächsten 1-2 Jahren beobachtet. Sollten sich die Schäden verschlimmern, muss dieser Baum gefällt werden.

Danzigerstraße Baum 810:

Die Wurzelaufwürfe dieser Linde reichen bis in den Privatgrund und heben den Leistenstein an. Daher muss dieser Baum gefällt werden um die Straßenschäden zu beseitigen.

Danzigerstraße Baum 809:

Die Wurzelaufwürfe dieser Linde reichen ebenfalls bis zum Privatgrund und erzeugen zusätzlich noch Mulden in denen sich Pfützen bilden. Dadurch herrscht im Winter Glatteisgefahr. Dieser Baum muss gefällt werden.

Danzigerstraße Baum 808:

Die Unebenheit am Leistenstein soll durch Ankeilen angeglichen werden. Der Wurzelaufwurf welcher in den Gehweg reicht, bleibt bestehen. Es handelt sich bei der Danziger Straße um eine Anwohnerstraße, wodurch die Sanierung dieses Schadens zurückgestellt werden kann.

Danzigerstraße Baum 807:

Die Schäden dieses Baumes im Parkplatzbereich erzeugen Pfützen, wodurch es zu Glatteis kommt. Dieser Baum soll ebenfalls gefällt werden.

Danzigerstraße Baum 802:

Die Baumwurzeln reichen bereits in den direkt neben dem Stamm befindenden Sickerschacht. Um den Sickerschacht erhalten zu können, muss der Baum gefällt werden. Hier soll die Ersatzpflanzung an anderer Stelle in diesem Grünbereich erfolgen. Damit die Straßenentwässerung gewährleistet werden kann und der Schacht nicht wieder durchwurzelt wird.

Erdinger Weg Baum 5081 + 5080 + 5078:

Im Erdinger Weg handelt es sich um eine Baumgruppe, wobei die Bäume #5080 und 81 zusammen 5-6 Wurzelanhebungen erzeugen. Die Verkehrssicherheit für Fußgänger und Radfahrer ist in diesem Bereich enorm beeinflusst. Durch Entfernung dieser Bäume wird die Schwarzkiefer #5078 freigestellt, wodurch ein Baumwurf bei Windbelastung droht. Aus diesem Grund müssen alle drei Bäume entfernt werden.

Erdinger Platz Baum 297:

Am Erdinger Platz steht eine stattliche Platane, welche rund um den Baumstandort 4-5 Wurzelanhebungen verursacht. Aufgrund von diesen Anhebungen, ist die Entwässerung der Straße nicht mehr gewährleistet und es kommt zur Pfützenbildung. Die Fällung dieses Baumes wird zurückgestellt, um zu prüfen ob Mittels Standortvergrößerung und Parkverbotbereichen die Entwässerung wiederhergestellt werden kann. Eine Fällung ist durch eine eventuelle Maßnahme nicht aufgehoben und eine Fällung kann in den nächsten 2-5 Jahren anstehen.

Am Mühlbach Baum 5083:

Der Gehweg an diesem Baum wurde erst in den letzten Jahren saniert. Nun kommt es erneut zu Wurzelanhebungen, welche die Verkehrssicherheit beeinträchtigen. Zusätzlich befindet sich in diesem Bereich ein Wasserschieber, welcher durch die Wurzeln beschädigt werden kann. Dieser Baum muss aus diesem Grund gefällt werden. Eine standortgerechte Ersatzpflanzung wird versetzt zu dem jetzigen Standpunkt eingebaut, um die Straßenbeleuchtung wieder zu ermöglichen, welche sich momentan im Bereich des Baumes befindet.

Freimannerweg Hainbuchen:

Diese Drei Hainbuchen erzeugen starke Wurzelanhebungen im Gehwegbereich und an den Leistensteinen. Auch ein Sickerschacht wird stark angehoben, wodurch eine starke Stolpergefahr entsteht. Diese Bäume müssen gefällt werden. In diesen Grünflächen ist eine Ersatzpflanzung voraussichtlich nicht mehr möglich, allerdings soll diese Grünfläche durch Hecken oder Büschen gestaltet werden.

Königsbergerstraße Baum 346-348:

Die drei Platanen in der Königsbergerstraße können aufgrund der Wurzelaufwürfe nicht erhalten bleiben. Ein Arbeiten im Wurzelbereich ist aus rechtlichen Gründen nicht möglich, da es durch diese Arbeiten zu Wurzelschäden kommen kann und der Baum keinen festen Stand mehr aufweist. Aus diesem Grund müssen diese drei Bäume gefällt werden. Es wird im Zuge des Straßenbaus untersucht ob und um wie viel die Grünfläche verbreitert werden kann, um den Standort aufzuwerten.

Hohe-Brücken-Straße Baum 3349:

Der Wurzelaufruch dieses Baumes ist an einer schlecht einsehbaren Stelle. Er wurde zudem bereits vor wenigen Jahren saniert und hat den sanierten Bereich erneut angehoben. Dieser Baum muss gefällt werden.

Seilerweg Baumhasel:

Bei diesem Baum kommt es zur Schädigung einer privaten Mauer. Diese Mauer weist mittlerweile starke Risse auf. Auch das Pflaster um den Baumstandort ist bereits stark angehoben und löst sich aufgrund des Drucks durch die Wurzeln. Eine Entfernung dieses Baumes ist unumgänglich. Die Planung einer passenden Ersatzpflanzung ist noch ausstehend. Die verschiedenen standortbedingten Möglichkeiten sind noch abzuwägen.

Alle Standorte an welchen Fällungen notwendig sind, werden im Zuge der Sanierung durch Baums substrat mit Wasserspeichermaterial aufgewertet. Zusätzlich wird versucht die Standorte zu vergrößern um den Lebensraum für die Bäume optimaler zu gestalten. Bei den Sanierungen ist - wenn möglich- der Einbau von Wurzelsperren zu empfehlen. I.d.R. werden standortgerechte Ersatzpflanzungen vorgenommen. Die Ersatzpflanzungen werden im Herbst aufgrund der geeigneteren Witterungsverhältnisse durchgeführt. Auswahl der Bäume wird entsprechend der Standortbedingungen ausgewählt. Zusätzlich soll in den Straßen nicht mehr nur eine Baumart gepflanzt werden, sondern auf Artenvielfalt gesetzt werden, um Kalamitäten und Baumerkrankungen vorzubeugen.

Bei der Baumartenauswahl sollen bevorzugt heimische Arten verwendet werden. Aufgrund klimatischen Veränderungen scheint es jedoch auch angebracht, nicht heimische Arten zu berücksichtigen. Deshalb finden Sie in der Anlage 2 eine Zusammenstellung geeigneter heimischer und nicht heimischer Baumarten für den Straßenraum in der Stadt Garching.

Wir behalten uns vor, die konkrete Baumartenwahl für den jeweiligen Standort nach der Sanierung zu entscheiden.

Schäden der Kategorie 2:

Die Schäden können behoben werden, wobei aber zu erwarten ist, dass die Bäume durch die Eingriffe in das Wurzelwerk erheblich geschädigt werden. Zudem muss vor Beseitigung der Wurzelaufwürfe die Baumkronen eingekürzt werden. Nach Durchführung der Sanierungsmaßnahmen müssen deshalb die Kontrollintervalle der Bäume erhöht werden, um die Reaktion auf die Eingriffe beobachten zu können. Zudem ist es durchaus möglich, dass aufgrund der Sanierungsmaßnahmen die Bäume mittelfristig dennoch gefällt werden müssen.

Wird bei Umsetzung der Sanierungsarbeiten festgestellt, dass die Statik aufgrund der nach den Richtlinien erlaubten Wurzelkappungen nicht gewährleistet werden kann, muss der Baum gefällt werden, um die Gefährdungen im Straßenraum beseitigen zu können, Ebenso ist zu berücksichtigen, dass die Schadesbehebung bei einigen Baumarten und Standorten nur kurzzeitig wirksam ist. Um dem entgegenzuwirken ist bei Sanierungen -wenn möglich- der Einbau von Wurzelsperren zu empfehlen.

Schäden der Kategorie 3:

Die Schäden können meist durch Angleichen des Belags ohne große Beeinträchtigung der Bäume behoben werden. Vereinzelt müssen auch hier baumpflegerische Maßnahmen vor der Gehweg- oder Straßensanierung durchgeführt werden.

Schäden der Kategorie 4:

Zum jetzigen Zeitpunkt ist die Verkehrssicherheit nicht gefährdet. Sowohl am Straßenbelag als auch bei den Bäumen sind keine Maßnahmen erforderlich. Allerdings kann mittel- bis langfristig eine Schädigung des Straßenbelags durch Wurzelaufbrüche nicht ausgeschlossen werden. Aufgrund dessen wird die Standortsituation mindestens einmal jährlich neu beurteilt.

Diese Liste erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Es handelt sich um 72 Standorte in Garching, die untersucht worden sind und aufgrund dieser Ergebnisse weitere Sanierungs- und Baumpflegermaßnahmen durchgeführt werden. Weitere Schäden durch Wurzelaufwürfe werden - soweit erforderlich- in weiteren Untersuchungsreihen in den nächsten Jahren dokumentiert.

II. BESCHLUSS:

Der Ausschuss für Bau-, Planungs- und Umweltschutz beschließt,

1. dass diese Bäume der Kategorie 1 gefällt und durch standortgerechte Pflanzungen ersetzt werden:

- 1 Baumfällung in der Einsteinstraße
- 1 Baumfällung im Lusenweg
- 4 Baumfällungen im Riemerfeldring
- 3 Baumfällungen im Erdinger Weg
- 3 Baumfällungen im Freimanner Weg
- 3 Baumfällungen in der Königsberger Straße
- 1 Baumfällung in der Hohe-Brücken-Straße
- 4 Baumfällungen in der Danzigerstraße
- 1 Baumfällung im Seilerweg

2. dass diese Baumfällungen der Kategorie 1 zurückgestellt wird und alternative Lösungen zur Standortverbesserung untersucht werden, wodurch die Bäume allerdings nur kurzfristig erhalten bleiben können.

- 3 Bäume im Riemerfeldring
- 4 Bäume in der Einsteinstraße
- 4 Bäume in der Schleißheimerstraße
- 2 Bäume in der Danzigerstraße
- 1 Baum am Erdinger Platz

3. dass die 6 Bäume in der Schleißheimerstraße gefällt werden und zunächst keine Ersatzpflanzung erfolgt.

4. dass versucht werden soll, alle bisherigen Bäume der Kategorie 2 mittels drastischer Wurzelkappungen erhalten zu können, obwohl diese dadurch statisch stark beeinträchtigt werden. Wird im Zuge der Aufgrabung festgestellt, dass eine oder mehrere Grobwurzeln, die zur Standsicherheit des Baumes beitragen, gekappt werden müssen, dann ist eine Fällung des Baumes unumgänglich.

5. dass die Bäume der Kategorie 2, 3 und 4 aufgrund der Tiefbau-Sanierungen unter Vorbehalt erhalten bleiben.

III. VERTEILER:

BESCHLUSSVORLAGE:

- als Tischvorlage

ANLAGE(N):

- als Tischvorlage

Anlagen:

Anlage 1: Gesamtzusammenstellung der Wurzelaufwürfe

Anlage 2: Baumartenauswahl für Ersatzpflanzungen im Straßenraum

WURZELAUFWÜRFE 2020

Beurteilung bzgl. bevorstehender Tiefbaumaßnahmen (F. Schmid)

	Standort	Baumnummer	Baumart	Bewertung / Vitalität	Ort des Schadens	Belagsart	Verschlechterung 2018 und 2019	Bemerkung	Ergebnis der Radtour mit dem Stadtrat
Bäume müssen zur Schadensbehebung entfernt werden - standortgerechte Ersatzpflanzung									
	Einsteinstraße	2822	Linde	3	Gehweg	Asphalt		1 massiver Aufwurf; Zugwurzel wird gekappt	Fällung in 2020/21
	Einsteinstraße	2856	Platane	2	Gehweg, Bordstein	Asphalt		2 massive Wurzelaufwürfe	Fällung zurückgestellt
	Einsteinstraße	2855	Platane	2	Gehweg	Asphalt		1 massiver Aufwurf	Fällung zurückgestellt
	Einsteinstraße	2840	Platane	2	Gehweg, privat	Asphalt		2 massive Wurzelaufwürfe	Fällung zurückgestellt
	Einsteinstraße	2841	Platane	2	Gehweg, Bordstein, Straße	Asphalt		2 massive Wurzelaufwürfe; Gehweg gesamt erhöht	Fällung zurückgestellt
	Riemerfeldring	455	Platane	3	Straße, Gehweg, Bordstein	Asphalt		Gesamt angehoben mind. 2 Wurzelaufwürfe	Fällung zurückgestellt; falls bei der Sanierung Grobwurzels zu kappen sind muss der Baum gefällt werden
	Riemerfeldring	651	Linde	4	Straße, Parkplatz	Asphalt, Pflaster		2 Wurzelaufwürfe	Fällung in 2020/21
	Riemerfeldring	461	Platane	2	Gehweg, Bordstein, Parkplatz	Asphalt, Pflaster		4 Wurzelaufwürfe	Fällung zurückgestellt
	Riemerfeldring	462	Platane	2	Straße, Gehweg, Bordstein	Asphalt, Pflaster		3-4 Wurzelaufwürfe	Fällung zurückgestellt
	Riemerfeldring	466	Platane	3	Gehweg	Asphalt		Gesamt angehoben mind. 2 Wurzelaufwürfe	Fällung in 2020/21
	Riemerfeldring	481	Platane	2	Gehweg, Straße, Bordstein	Asphalt		mehrere enorme Wurzelaufwürfe und Schiefstellung des Baumes	Fällung in 2020/21
	Riemerfeldring	650	Linde	4	Straße, Parkplatz	Asphalt, Pflaster		2 Wurzelaufwürfe	Fällung in 2020/21
	Lusenweg	2658	Esche	5	Straße, Parkplatz	Pflaster		3 Aufwürfe; Pflaster anheben nicht sinnvoll, Eschentriebsterben	Fällung in 2020/21
	Erdinger Platz	297	Platane	2	Straße	Asphalt, Pflaster		4-5 Wurzelaufwürfe	evtl. Erhalt durch vergrößerung Grünfläche und Parkverbot -> Fällung vermutlich in 2-5 Jahren
	Am Mühlbach	5083	Linde	3	Gehweg, Bordstein, Parkplatz	Asphalt		3 Wurzelaufwürfe	Fällung in 2020/21
	Erdinger Weg	5081	Kiefer	3	Gehweg (Feuerwehrezufahrt)	Asphalt		2 massive Wurzelaufwürfe	Fällung in 2020/21
	Erdinger Weg	5080	Bergahorn	3	Gehweg (Feuerwehrezufahrt)	Asphalt		2 massive Wurzelaufwürfe, #5078 Fällung wg. Freistellung	Fällung in 2020/21
	Freimannerweg	----	Hainbuchen	4	Gehweg, Bordstein	Asphalt		mehrere Aufwürfe wg. durchgewachsenen Buchenhecke	Fällung in 2020/21
	Königsberger Straße	346-348	Platane	2	Gehweg	Asphalt		insgesamt 7 Wurzelaufwürfe	Fällung in 2020/21
	Hohe-Brücken-Straße	3349	Spitzahorn	3	Gehweg	Asphalt		1 Aufwurf; Zugwurzel wird gekappt	Fällung in 2020/21
	Schleißheimer Straße	1798	Linde	4	Gehweg, privat	Asphalt, Pflaster		2 Wurzelaufwürfe	Fällung in 2020/21
	Schleißheimer Straße	1799	Linde	4	Gehweg, Feuerwehrezufahrt	Pflaster		2-3 Wurzelaufwürfe	Fällung in 2020/21
	Schleißheimer Straße	1800	Linde	4	Feuerwehrezufahrt	Pflaster		3-4 Wurzelaufwürfe	Fällung in 2020/21
	Schleißheimer Straße	1802	Linde	4	Gehweg, Feuerwehrezufahrt	Asphalt, Pflaster		2, davon 1 massiver Wurzelaufwurf	Fällung in 2020/21
	Schleißheimer Straße	1804	Linde	3	Feuerwehrezufahrt	Asphalt, Pflaster		4 Wurzelaufwürfe mit Pfützenbildung (Glatteisgefahr)	Fällung in 2020/21
	Schleißheimer Straße	1812	Linde	5	Gehweg, Bordstein, privat, Parkplatz	Asphalt, Pflaster		2 Wurzelaufwürfe	vorerst erhalten bis Überplanung des gesamten Straßenzuges

	Schleißheimer Straße	1813	Linde	4	Gehweg, privat	Asphalt		1 massiver Aufwurf	vorerst erhalten bis Überplanung des gesamten Straßenzuges
	Schleißheimer Straße	1814	Linde	4	Gehweg, privat	Asphalt, Pflaster			vorerst erhalten bis Überplanung des gesamten Straßenzuges
	Schleißheimer Straße	1815	Linde	4	Bordstein	Asphalt, Pflaster		2-3 Wurzelaufrüfe	vorerst erhalten bis Überplanung des gesamten Straßenzuges
	Danziger Straße	813	Linde	4	Straße, Gehweg, Bordstein, privat, Parkplatz	Asphalt, Pflaster		5 Wurzelaufrüfe	Fällung in 2020/21
	Danziger Straße	812	Linde	3	privat, Parkplatz	Asphalt		3-4 Wurzelaufrüfe mit Pfützenbildung (Glatteisgefahr)	vorerst erhalten -> in 2-5 Jahren Fällung
	Danziger Straße	810	Linde	3	Gehweg, privat	Asphalt, Pflaster		1 massiver Aufwurf	Fällung in 2020/21
	Danziger Straße	809	Linde	4	Gehweg	Asphalt		2 Wurzelaufrüfe mit Pfützenbildung, ehemals schon saniert	Fällung in 2020/21
	Danziger Straße	808	Linde	4	Gehweg, Bordstein	Asphalt, Pflaster		1 massiver Aufwurf, Baumstandort vergrößern	vorerst erhalten -> in 2-5 Jahren Fällung
	Danziger Straße	807	Linde	5	Straße, Parkplatz	Asphalt		1 massiver Aufwurf	Fällung in 2020/21
	Danziger Straße	802	Linde	4	Straße, Gehweg, Bordstein	Pflaster		4-5 Wurzelaufrüfe	Fällung in 2020/21
	Seilerweg	----	Baumhasel	2	Straße, Bordstein, privat	Pflaster		2 Wurzelaufrüfe	Fällung in 2020/21
Schaden kann behoben werden aber der Baum wird dabei stark geschädigt - teilweise Einbau von Wurzelsperren!									
	Einsteinstraße	2871	Bergahorn	4	Gehweg	Asphalt			
	Einsteinstraße	2859	Kastanie	3	Gehweg	Asphalt		Probe Aufgrabung; 1 Aufwurf	
	Einsteinstraße	2849	Platane	3	Gehweg	Asphalt		1 Wurzelaufrurf	
	Einsteinstraße	2850	Platane	3	Gehweg	Asphalt		1 Wurzelaufrurf	
	Falkensteinweg	2675	Platane	3	Straße	Pflaster		mehrere Wurzelaufrüfe, Pflaster entfernen und Bügel anbringen	
	Falkensteinweg	2683	Surrbaum	2	Straße	Pflaster		Pflaster anheben	
	Königsberger Straße	351	Linde	4	Gehweg	Asphalt			
	Weidach Straße	----	2 Linden	3	Gehweg	Asphalt		Aufrüfe evtl. von privat, Probe Aufgrabung	
	Bgm-Wagner-Straße	1936	Linde	5	Gehweg, Bordstein	Asphalt		1 Wurzelaufrurf	
	Bgm-Wagner-Straße	1937	Linde	5	Gehweg, Bordstein	Asphalt		2 Aufwürfe	
	Bgm-Wagner-Straße	1938	Linde	5	Straße, Gehweg, Bordstein	Asphalt		1 Wurzelaufrurf	
	Bgm-Wagner-Straße	1939	Linde	5	Straße, Gehweg, Bordstein	Asphalt		2 Aufwürfe	
	Schleißheimer Straße	1749-1751	Linde	3	Gehweg	Pflaster		Aufrüfe evtl. von privat, Probe Aufgrabung	
	Hohe-Brücken-Straße	3344	Spitzahorn	3	Gehweg	Asphalt		1 Wurzelaufrurf	
	Hohe-Brücken-Straße	3345	Spitzahorn	4	Gehweg	Asphalt		1 Wurzelaufrurf	
	Schleißheimer Straße	1817	Linde	4	Straße	Asphalt		1 massiver Wurzelaufrurf	
Schaden kann behoben werden der Baum wird dabei nur geringfügig beeinträchtigt									
Verkehrssicherheit ist bislang nicht gefährdet									
	Einsteinstraße	2816	Bergahorn	4	Gehweg	Asphalt			
	Riemerfeldring	645	Linde	4	Gehweg, Parkplatz	Asphalt		4 Wurzelaufrüfe	
	Riemerfeldring	669	Linde	4	Gehweg	Asphalt		1 Aufwurf	
	Riemerfeldring	666	Linde	4	Gehweg	Asphalt		2 Aufwürfe	
	Riemerfeldring	672	Baumhasel	3	Gehweg	Asphalt		2 Aufwürfe	
	Lusenweg	2652	Feldahorn	3	Straße, privat	Asphalt, Pflaster			
	Riemerfeldring	2442	Linde	3	Gehweg	Asphalt			
	Brunnenweg	2771	Robinie	4	Gehweg	Pflaster			
	Breitensteinweg	445	Fichte	3	Gehweg	Asphalt			
	Bgm-Wagner-Straße	1927	Linde	4	Gehweg, Parkplatz	Asphalt			

Bgm-Wagner-Straße	1928	Linde	4	Gehweg, Bordstein	Asphalt		
Schrannerweg	1935	Esche	3	Gehweg, Bordstein	Asphalt		
Schleißheimer Straße	1798	Linde	5	Gehweg	Asphalt, Pflaster		2 Wurzelaufwürfe
Schleißheimer Straße	1803	Linde	4	Gehweg	Pflaster		
Schleißheimer Straße	1805	Linde	4	Gehweg	Pflaster		
Schleißheimer Straße	1816	Linde	3	Gehweg, Bordstein, privat, Parkplatz	Asphalt, Pflaster		2 Wurzelaufwürfe
Danziger Straße	811	Linde	3	Gehweg, Bordstein, Parkplatz	Asphalt		5 Wurzelaufwürfe

Botanischer und deutscher Name	Höhe (m)	Breite (m)	L1*	L2*	Verwendbarkeit	Bemerkungen
Acer buergerianum syn. A. trifidum, Dreizahn-Ahorn, Dreispietz-Ahorn	8-10 (15)	4-6	mittel	2	noch im Test	kompakte, rundliche Krone, locker verzweigte Äste, auf geschützten Standorten ausreichend frosthart, gebietsweise frostempfindlich, für enge Straßenbereiche geeignet, im Straßenbaumtest 2 seit 2007/08
Acer campestre, Feldahorn, Maßholder	10-15 (20)	10-15	mittel	2	geeignet mit E.	eiförmige, unregelmäßige, im Alter mehr rundliche Krone, verträgt trockene Böden und hohen Versiegelungsgrad, guter Bodenbefestiger für Ufer bzw. Hanglagen
Acer campestre 'Elsrijk', Feldahorn	6-12 (15)	4-6	mittel	2	geeignet	wie die Art, jedoch gerader durchgehender Stamm, im Wuchs schmaler und gleichmäßiger, gebietsweise Frostschäden in der Krone, mehlaufrei
Acer campestre 'Huibers Elegant' syn. A. campestre 'Elegant', Feldahorn	6-10	3-5	mittel	2	noch im Test	sehr regelmäßiger, aufrechter Wuchs, gilt als mehlaufrei, im Straßenbaumtest 2 seit 2007/08
Acer monspessulanum, Französischer Ahorn, Burgen-Ahorn, Dreilappiger Ahorn	5-8 (11)	4-7 (9)	mittel	2	noch im Test	breit eiförmige, rundlicher Krone, auf geraden, durchgehenden Stamm achten; wärmeliebend, für trockene Standorte geeignet (Weinbauklima), gebietsweise Frostschäden, langsam wachsend, im Straßenbaumtest 2 seit 2005
Acer opalus, Schneeball-Ahorn	8-10 (20)	5-8	mittel	1	noch im Test	offene, breite, kegelförmige Krone, stadtklimafest, im Straßenbaumtest 2 seit 2007/08
Acer platanoides, Spitzahorn	20-30	15-22	gering	2	geeignet mit E.	rundliche, dicht geschlossene Krone, blüht vor dem Blattaustrieb, sehr frosthart, empfindlich gegen Bodenverdichtung und Streusalz, Honigtauabsonderung
Acer platanoides 'Allershausen', Spitzahorn	15-20	-10	gering	2	geeignet	stark verzweigte, dichte, geschlossene Krone, gut geeignet für frostgefährdete Lagen, Honigtauabsonderung, im Straßenbaumtest 2 seit 2005
Acer platanoides 'Apollo', Kegelförmiger Spitzahorn	14-18	10-15	gering	2	geeignet mit E.	wie die Art, jedoch aufrechter und schneller wachsend, gebietsweise frostempfindlich, Honigtauabsonderung, im Straßenbaumtest 2 seit 2005
Acer platanoides 'Cleveland', Kegelförmiger Spitzahorn	10-15	7-9	gering	2	geeignet	ovale, im Alter breit eiförmige, regelmäßige Krone, Austrieb leuchtend rot, stadtklimafest, sehr frosthart, Honigtauabsonderung
Acer platanoides 'Columnare', Säulenförmiger Spitzahorn	-10 (16)	2-7	gering	2	geeignet	schmäler als die Art, säulenförmig wachsend, sehr frosthart, hitzeverträglich, trockenheitsverträglich, windfest und schattenverträglich, Honigtauabsonderung, guter Kompartimentierer
Acer platanoides 'Deborah', Spitzahorn	15-20	10-15	gering	2	geeignet mit E.	kegel- bis eiförmige Krone, Äste aufrecht wachsend, gerader durchgehender Stamm, in der Jugend gebietsweise Trocken- und Frostschäden, Honigtauabsonderung, Ergebnisse aus Straßenbaumtest 1 beachten
Acer platanoides 'Emerald Queen', Spitzahorn	-15	8-10	gering	2	geeignet mit E.	ovale Krone, in der Jugend betont aufrecht, hitze- und trockenheitsverträglich, gebietsweise frostgefährdet, windfest, geeignet für engere Straßenräume, Honigtauabsonderung
Acer platanoides 'Fairview', Spitzahorn	13-15	-10	gering	2	noch im Test	aufrechte ovale Krone; anspruchslos und anpassungsfähig, hitzeverträglich und frosthart, Honigtauabsonderung, im Straßenbaumtest 2 seit 2007/08

Acer platanoides 'Farlake's Green', Spitzahorn	15-20	10-15	gering	2	geeignet mit E.	kegel- bis eiförmige Krone, gleichmäßig aufgebaut, gebietsweise Frost- und Trockenheitsempfindlich, windfest, wenig mehltauanfällig, empfindlich gegen Streusalz (Erfahrungen aus NL), Ergebnisse aus Straßenbaumtest 1 beachten
Acer platanoides 'Globosum', Kugelspitzahorn	-6	5-8	gering	2	geeignet	dicht verzweigte, geschlossene Kugelkrone, auf Lichtraumprofil achten, frosthart, hitze- und trockenheitsverträglich, windfest und schattenverträglich, Honigttauabsonderung, für Kübel und Container geeignet
Acer platanoides 'Olmsted', Spitzahorn	10-12 (15)	2-3	gering	2	geeignet	schmal, säulenförmig; geeignet für enge Räume in exponierter, lufttrockener Stadtlage; entspricht vermutlich Typ 1 von Acer platanoides 'Columnare', Honigttauabsonderung
Acer platanoides 'Royal Red', Rotblättriger Spitzahorn	-15 (20)	8-10	gering	2	geeignet mit E.	Laub im Austrieb rot, danach bis zum Herbst konstant purpurschwarzrot, glänzend, sehr frosthart, hitzeverträglich, windfest, Honigttauabsonderung
Acer pseudoplatanus, Bergahorn	25-30 (40)	15-20 (25)	gering	2	nicht geeignet	kalkverträglich, streusalzempfindlich, nicht geeignet bei Bodenverdichtungen und hohem Versiegelungsgrad, Honigttauabsonderung
Acer pseudoplatanus 'Bruchem', Bergahorn	20-25	5-15	gering	2	geeignet mit E.	anfangs kompakt, schmal säulenförmig, später pyramidal bis eiförmig, durchgehender Leittrieb, dunkelgrüne Belaubung, auffallende Blüte, rötlich gefärbte Früchte
Acer pseudoplatanus 'Erectum', Schmalere Bergahorn	15-20 (25)	6-8 (10)	gering	2	nicht geeignet	wie die Art, jedoch in der Jugend schmalkroniger, Honigttauabsonderung
Acer pseudoplatanus 'Negenia', Bergahorn	20-25 (30)	10-15	gering	2	nicht geeignet	wie die Art, jedoch mit breit pyramidalen Krone, vergreist früh, Honigttauabsonderung
Acer pseudoplatanus 'Rotterdam', Bergahorn	20-25 (30)	10-12 (15)	gering	2	nicht geeignet	wie die Art, in der Jugend säulenförmig, später breit kegelförmig, keine Leittriebentwicklung, Honigttauabsonderung
Acer rubrum, Rotahorn	10-15 (20)	6-10 (14)	gering	2	geeignet mit E.	dunkelrote Blüte vor Blattaustrieb, frosthart, etwas hitzeempfindlich, bedingt stadtklimafest, flach wurzelnd, auf Kalkböden Chlorosegefahr
Acer rubrum 'Scanlon', Schmalkroniger Rotahorn	10-12	3-4	gering	1	noch im Test	wie die Art, jedoch schmal eiförmige Krone, rote Blüte vor Blattaustrieb, im Straßenbaumtest 2 seit 2007/08
Acer saccharinum syn. A. dasycarpum, Silberahorn	25-30	20-25	stark	1	nicht geeignet	windbrüchig, kurzlebig, jedoch schnelle Wirkung, auf Kalkböden Chlorosegefahr, sehr früh blühend
Acer x freemanii 'Armstrong' syn. A. rubrum 'Armstrong', Schmalkroniger Rotahorn	10-15 (20)	-5 (7)	gering	1	geeignet mit E.	schmale Krone, gerader durchgehender Stamm, rotorange Blüte vor Blattaustrieb; auf Kalkböden Chlorosegefahr
Acer x freemanii 'Autumn Blaze', Ahorn	15-20	12-15	gering	2	noch im Test	zunächst stark aufrechter Wuchs, später ovale Kronenform; gilt als frosthart, stadtklimafest, im Straßenbaumtest 2 seit 2007/08
Acer zoechense syn. A. neglectum 'Annae', Zoeschener Ahorn	4-6 (8)	4-6	gering	2	noch im Test	schwachwachsener, kleiner Baum, Lichtraumprofil schwer einzuhalten, hitzeverträglich, auffallende Herbstfärbung, für Straßenbaumtest 2 vorgesehen

Aesculus hippocastanum, Rosskastanie	-25 (30)	15-20 (25)	gering	1	geeignet mit E.	empfindlich gegen Streusalz, Fruchtfall beachten, starker Kronen- und Wurzeldruck; Risiko einer Komplexerkrankung, die zum Ausfall der Bäume führen kann. Besonders betroffen sind Bäume mit Vorschädigungen und reduzierter Vitalität.
Aesculus hippocastanum 'Baumannii', Gefüllt-blühende Rosskastanie	-25 (30)	15-20 (25)	gering	1	geeignet mit E.	wie die Art, jedoch länger und gefüllt blühend, keine Fruchtbildung, Risiko einer Komplexerkrankung, die zum Ausfall der Bäume führen kann. Besonders betroffen sind Bäume mit Vorschädigungen und reduzierter Vitalität.
Aesculus x carnea, Rotblühende Kastanie, Purpurkastanie	10-15 (20)	8-12 (16)	gering	2	geeignet mit E.	schwierig aufzuasten, nicht geeignet bei Bodenverdichtungen und hohem Versiegelungsgrad, geringer Befall durch Miniermotte, geringer Fruchtfall, Risiko einer Komplexerkrankung, die zum Ausfall der Bäume führen kann. Besonders betroffen sind Bäume mit Vorschädigungen und reduzierter Vitalität.
Aesculus x carnea 'Briotii', Scharlachkastanie	10-15	8-12	gering	2	geeignet mit E.	wie die Art, jedoch kräftiger gefärbte Blüte, in verschiedenen Typen im Handel. Risiko einer Komplexerkrankung, die zum Ausfall der Bäume führen kann. Besonders betroffen sind Bäume mit Vorschädigungen und reduzierter Vitalität.
Ailanthus altissima syn. A. glandulosum, Götterbaum	20-25	10-15 (20)	mittel	1	nicht geeignet	außerordentlich schnellwüchsig, starke Ausbreitungstendenz, Windbruchgefahr, sehr trockenheitsverträglich, wärmeliebend, salztolerant, besonders stadtklimafest
Alnus cordata, Italienische Erle	10-15 (20)	8-10	mittel	1	geeignet mit E.	treibt früh aus, deshalb gelegentlich spätfrostgefährdet, industrie- und stadtklimafest, sehr windverträglich, Schneebruchgefahr durch lang haftendes Laub
Alnus glutinosa, Schwarzerle	10-20 (25)	8-12 (14)	mittel	1	nicht geeignet	windfest, stickstoffbindend, schnelle Laubverrottung, sehr tief gehendes Wurzelsystem, nicht geeignet bei Bodenverdichtungen und hohem Versiegelungsgrad
Alnus incana, Grauerle, Weißerle	6-10 (20)	4-8 (12)	mittel	1	geeignet mit E.	anspruchlos, sehr frosthart, windresistent, salztolerant, Stickstoffsammler; wurzelt flacher als Alnus glutinosa, bildet Ausläufer
Alnus x spaethii, Erle, Purpurerle	12-15	8-10	mittel	1	gut geeignet	kegel- bis eiförmige Krone, Äste aufrecht bis überhängend wachsend, frosthart, windfest, schnell wachsend, gerader, durchgehender Stamm, teilweise starker Fruchtbehang, Schneebruchgefahr durch lang haftendes Laub, Ergebnisse aus Straßenbaumtest 1 beachten
Amelanchier arborea 'Robin Hill', Felsenbirne	6-8	3-5	mittel	2	geeignet	breit eiförmige Krone, früh blühend und angenehm duftend, für Kübel und Container geeignet, im Straßenbaumtest 2 seit 2005
Betula papyrifera, Papierbirke	18-25	7-12	stark	1	geeignet mit E.	pyramidale Krone, kurzlebig, nicht stadtklimafest, nicht in befestigten Flächen verwenden, Pflanzzeitpunkt beachten
Betula pendula syn. B. verrucosa, Sandbirke, Weißbirke	18-25 (30)	10-15 (18)	stark	1	geeignet mit E.	lockere, hochgewölbte Krone, Seitenbezweigung oft lang herunterhängend, frosthart, nicht stadtklimafest, neigt zur Anhebung von Belägen, nicht in befestigten Flächen verwenden, Pflanzzeitpunkt beachten
Betula utilis syn. B. jacquemontii, Schneebirke	8-10 (15)	5-7	stark	1	geeignet mit E.	aufrecht wachsend, auffallend weiße Rinde, Wurzeln flach ausgebreitet, hoher Anteil an Feinwurzeln in der oberen Bodenzone, Pflanzzeitpunkt beachten
Carpinus betulus, Hainbuche, Weißbuche	10-20 (25)	7-12 (15)	gering	3	geeignet mit E.	kegelförmig, im Alter hochgewölbt, nicht stadtklimafest, daher nicht in befestigten Flächen verwenden

Carpinus betulus 'Fastigiata', Pyramiden-Hainbuche	15-20	4-6 (10)	gering	3	geeignet	säulen- bis kegelförmige Krone, im Alter auseinanderfallend, weniger hitze- und strahlungsempfindlich als die Art, für Kübel und Container geeignet
Carpinus betulus 'Frans Fontaine', Säulen-Hainbuche	10-15	4-5	gering	2	geeignet mit E.	wie Carpinus betulus 'Fastigiata', jedoch auch im Alter säulenförmig, Krone in der Jugend nicht ganz geschlossen, sehr windfest, vermehrt Spätfrostschäden an den Stämmen der Jungbäume, für Kübel und Container geeignet
Carpinus betulus 'Lucas', Säulen-Hainbuche	10-12	-2	gering	2	noch im Test	schmäler und kompakter als Carpinus betulus 'Frans Fontaine', dadurch auch in engeren Straßenbereichen einzusetzen, dunkelgrünes, festes Laub, im Straßenbaumtest 2 seit 20018
Catalpa bignonioides, Trompetenbaum, Amerikanischer Trompetenbaum	8-10 (15)	6-10	mittel	2	geeignet mit E.	rundliche Krone und weit ausladenden Seitenästen, artbedingt kein durchgehender Leittrieb; auffallende Blüten, Blätter und Früchte, gebietsweise frostgefährdet, auf Lichtraumprofil achten
Celtis australis, Südlicher oder Europäischer Zürgelbaum	10-20	10-15	mittel	1	geeignet mit E.	ausladend, rund, schirmförmige Krone, Stammbildung besser als bei Celtis occidentalis, Wärme liebend und für trockene Standorte geeignet (Weinbauklima), gebietsweise frostgefährdet
Celtis occidentalis, Abendländischer oder Amerikanischer Zürgelbaum	10-20	10-15	mittel	1	nicht geeignet	breit ausladend, Äste überhängend, geringe Bodenansprüche, trockenheitsverträglich, Lichtraumprofil sehr schwer zu erreichen, gebietsweise Verwilderung
Cercis siliquastrum, Gemeiner Judasbaum	4-6	4-6	gering	1	geeignet mit E.	runde, breit ausladende Krone, wärmeliebend (Weinbauklima), gebietsweise frostgefährdet, für trockene Standorte geeignet, auf geraden Leittrieb achten
Cornus mas, Kornelkirsche, Gelber Hartriegel, Herlitzte, Dirilitze	5-6 (8)	3-5	mittel	2	geeignet mit E.	kleinkronige, sehr zeitig blühende Bäume, für enge Straßenräume und Kübelpflanzung geeignet, Stämme mit abblätternender Borke, anspruchslos, nicht frostempfindlich, stadtklimafest, Fruchtfall beachten, Lichtraumprofil beachten, für Straßenbaumtest 2 vorgesehen
Corylus colurna, Baumhasel, Türkische Hasel	15-18 (23)	8-12 (16)	gering	2	geeignet mit E.	regelmäßige, breit- kegelförmige Krone; anspruchslos, stadtklimafest, in manchen Jahren starker Fruchtfall
Crataegus crus-galli syn. C. prunifolia 'Splendens', Hahnendorn	5-7 (9)	5-7 (9)	mittel	2	geeignet mit E.	breit-runde Krone, besonders lange Dornen, frosthart, windfest, Lichtraumprofil beachten, für Kübel und Container geeignet
Crataegus laevigata 'Paul's Scarlet' syn. C. monogyna 'Kermesina Plena', Echter Rotdorn	4-6 (8)	4-6 (8)	mittel	1	geeignet mit E.	regelmäßige, breit- kegelförmige Krone, gefüllt blühend, anspruchslos, nicht zu trocken, Lichtraumprofil beachten, für Kübel und Container geeignet
Crataegus lavallei 'Carrierei' syn. C. carrierei, Apfeldorn	5-7	5-7	mittel	1	geeignet mit E.	breit- kegelförmige Krone, Triebe mit starken Dornen, lang haftendes, ledrig glänzendes, dunkelgrünes Laub, Lichtraumprofil beachten, für Kübel und Container geeignet
Crataegus monogyna 'Stricta', Säulenweißdorn	5-7 (10)	2-3	mittel	2	geeignet mit E.	straff aufrecht bis säulenförmig, im Alter auseinanderfallend, Triebe mit Dornen behaftet, anfällig für Feuerbrand und Rost, Lichtraumprofil beachten, für Kübel und Container geeignet

Crataegus x prunifolia syn. C. x persimilis, Pflaumenblättriger Weißdorn	6-7	5-6	mittel	1	geeignet mit E.	wie Crataegus grus-gallii, glänzendes, dunkelgrünes Laub, frosthart, stadtklimafest, anfällig für Feuerbrand und Rost
Eriolobus trilobatus syn. Malus trilobata, Dreilappiger Apfel	6-8	3-5	mittel	2	noch im Test	pyramidal aufrecht wachsender kleiner Baum, schorffrei, im Straßenbaumtest 2 seit 2007/08
Fraxinus americana 'Autumn Purple' syn. Fraxinus americana 'Junginger', Weißesche	15-18	12-15	stark	1	noch im Test	männliche Selektion, ohne Früchte; auffallende Herbstfärbung, bisher noch kein Eschentriebsterben zu beobachten, Laubentfernung mindert den Befallsdruck, im Straßenbaumtest 2 seit 2007/08
Fraxinus angustifolia 'Raywood' syn. F. oxyacarpa 'Flame', F. oxyacarpa 'Raywood', Schmalblättrige Esche	10-15 (20)	10-15	stark	2	geeignet mit E.	hitzeverträglich und Wärme liebend, gebietsweise frostempfindlich, stadtklimafest, ohne Früchte, auffallende Herbstfärbung, bisher noch kein Eschentriebsterben zu beobachten, Laubentfernung mindert den Befallsdruck
Fraxinus excelsior, Gemeine Esche	25-35 (40)	20-25 (30)	stark	2	geeignet mit E.	rundliche, lichte Krone, weit ausladend, später Austrieb, früher Laubfall, empfindlich gegen Oberflächenverdichtung, Laubentfernung mindert den Befallsdruck bei Eschentriebsterben
Fraxinus excelsior 'Altena' syn. F. excelsior 'Monarch', Esche	15-20	10-12	stark	2	geeignet mit E.	wie die Art, jedoch schlanker und regelmäßiger, Zweige aufstrebend, gerader, durchgehender Stamm, empfindlich gegen Oberflächenverdichtung und Trockenheit, bisher noch kein Eschentriebsterben zu beobachten; Laubentfernung mindert den Befallsdruck
Fraxinus excelsior 'Atlas', Esche	15-20	10-15	stark	2	geeignet mit E.	Kegel- bis eiförmige Krone, Äste aufrecht wachsend, Wärme liebend, hitzeverträglich, Regional in unterschiedlichem Maße Trockenschäden, dadurch erhöhter Schnittaufwand, bisher noch kein Eschentriebsterben zu beobachten; Laubentfernung mindert den Befallsdruck, Ergebnisse aus Straßenbaumtest 1 beachten
Fraxinus excelsior 'Diversifolia' syn. F. excelsior 'Monophylla', Einblättrige Esche	10-18	6-12	stark	2	geeignet mit E.	kegel- bis eiförmige, teils säulenförmige Krone, locker und unregelmäßig, aufrechter Wuchs, stadtklimafest, windfest, Regional in unterschiedlichem Maße Trockenschäden, vereinzelt Frostschäden, dadurch erhöhter Schnittaufwand bei Eschentriebsterben, Laubentfernung mindert den Befallsdruck, Ergebnisse aus Straßenbaumtest 1 beachten
Fraxinus excelsior 'Geessink', Esche	15-20	10-12	stark	2	geeignet	wie die Art, jedoch schmaler und schwächer wachsend, sehr windbeständig, kaum spätfrostgefährdet, Laubentfernung mindert den Befallsdruck bei Eschentriebsterben
Fraxinus excelsior 'Globosa' syn. F. excelsior 'Nana', Kugelesche	3-5	3-5	mittel	2	geeignet	wie die Art, jedoch klein und kugelförmig, mit dicht verzweigter Krone, langsam wachsend, Lichtraumprofil beachten, für Kübel und Container geeignet, Laubentfernung mindert den Befallsdruck bei Eschentriebsterben
Fraxinus excelsior 'Westhof's Glorie', Nichtfruchtende Straßenesche	20-25 (30)	12-15	stark	2	geeignet	wie die Art, jedoch sehr später Laubaustrieb, deshalb kaum spätfrostgefährdet, gerader, durchgehender Stamm, Laubentfernung mindert den Befallsdruck bei Eschentriebsterben

Fraxinus ornus, Blumenesche, Manna - Esche	8-12 (15)	6-8 (10)	stark	1	geeignet	schwachwüchsig, stadtklimafest, selten gerader Leittrieb, auf Lichtraumprofil achten, nicht in befestigten Flächen verwenden, schöne Blüte, kein Befall mit Eschentriebsterben
Fraxinus ornus 'Louisa Lady', Blumenesche	8-10 (12)	4-5	mittel	2	noch im Test	wie die Art, jedoch mit offen ovaler Krone, Blüte mit großen Blütenständen, keine Früchte, kein Befall mit Eschentriebsterben, im Straßenbaumtest 2 seit 2015
Fraxinus ornus 'Mecsek', Kugelförmige Blumenesche, Manna - Esche	5-6	3-4	mittel	2	geeignet mit E.	klein, kugelförmig, sehr genügsam, stadtklimafest, auf Lichtraumprofil achten, auffällige Blüte, kein Befall mit Eschentriebsterben, im Straßenbaumtest 2 seit 2007/08
Fraxinus ornus 'Rotterdam', Blumenesche, Manna - Esche	8-12	6-8	mittel	1	geeignet	wie die Art, jedoch mit regelmäßiger und kegelförmiger Krone, durchgehendem Leittrieb, trockenheits- und hitzeverträglich, nicht in befestigten Flächen verwenden, für Kübel und Container geeignet, auffällige Blüte, kein Befall mit Eschentriebsterben
Fraxinus pennsylvanica, Rotesche, Grünesche	15-20	10-15	stark	2	noch im Test	teils pyramidale, teils breit eiförmige Krone, im Alter ausladend, gerader, durchgehender Stamm, Wärme liebend und hitzeverträglich, trockenheitverträglich, stadtklimafest, kein Befall mit Eschentriebsterben, im Straßenbaumtest 2 seit 2005
Fraxinus pennsylvanica 'Summit', Rotesche	14-16	5-7	stark	2	noch im Test	regelmäßig aufgebaute Krone, anfangs oval, im Alter rundlich, durchgehender Stamm, tief wurzelnd, schöne Herbstfärbung, kein Befall mit Eschentriebsterben, im Straßenbaumtest 2 seit 2015
Ginkgo biloba, Ginkgobaum, Fächerbaum	15-30 (35)	10-15 (20)	stark	1	geeignet mit E.	anspruchlos, stadtklimafest, frei von Schädlingen, hoher Lichtanspruch, schöne Herbstfärbung, zweihäusig
Ginkgo biloba 'Fastigiata Blagon', Säulen - Fächerbaum	15-20	4-6	stark	2	geeignet mit E.	schmal kegelförmig, zweihäusig, Fruchtfall der weiblichen Exemplare beachten, schöne Herbstfärbung, im Straßenbaumtest 2 seit 2005
Ginkgo biloba 'Princeton Sentry', Säulen - Fächerblattbaum	15-20	4-6	stark	2	noch im Test	sehr regelmäßige und geschlossene Krone, schwachwüchsig, schöne Herbstfärbung, im Straßenbaumtest 2 seit 2005
Gleditsia triacanthos, Gleditschie, Lederhülsenbaum, Falscher Christusdorn	15-20 (25)	10-15	stark	1	nicht geeignet	lockere, breite schirmförmige Krone, kein durchgehender Leittrieb, anspruchslos, stadtklimafest, breite, lange lederartige Hülsenfrüchte, Verkehrsgefahr durch Dornen am Stamm und Abwurf im Alter
Gleditsia triacanthos 'Inermis', Dornenlose Gleditschie	10-25	8-15 (20)	stark	1	geeignet	wie die Art, jedoch dornlose Sorte, bei der in Einzelfällen nachträglich Dornen gebildet werden können
Gleditsia triacanthos 'Shademaster', Dornenlose Gleditschie	10-15 (20)	10-15	stark	1	geeignet	wie die Art, jedoch dornlose Sorte, bei der in Einzelfällen nachträglich Dornen gebildet werden können, später Laubfall
Gleditsia triacanthos 'Skyline', Dornenlose Gleditschie	10-15 (20)	10-15	stark	1	gut geeignet	wie die Art, Krone mit ausladenden Ästen, dornenlose Sorte, bei der in Einzelfällen nachträglich Dornen gebildet werden können, keine Früchte
Gleditsia triacanthos 'Sunburst', Gold - Gleditschie	8-10	6-8	stark	1	geeignet mit E.	wie die Art, jedoch dornenlos, hellgelber Austrieb, später gelbgrün, auf Lichtraumprofil achten
Koelreuteria paniculata, Blasenbaum, Blasenesche, Lampionbaum	6-8	6-8	stark	1	geeignet mit E.	breite Krone, langsam wachsend, kein durchgehender Leittrieb, auf Lichtraumprofil achten, auffallende Blüten und Fruchtstände, gebietsweise verwildernd, im Straßenbaumtest 2 seit 2005

Liquidambar styraciflua, Amberbaum	10-20 (30)	6-12	mittel	1	geeignet	stark variierende, im Alter offene Krone, kalkempfindlich, lang anhaltende Herbstfärbung, sofern sonniger Standort und kalte Nächte, lang haftendes Laub und Früchte, auffallende Korkleisten
Liquidambar styraciflua 'Moraine', Amberbaum	10-20	6-12	mittel	2	geeignet mit E.	wie die Art, jedoch kleiner, gleichmäßigere Krone und schnellerer Wuchs, schöne Herbstfärbung, lang haftendes Laub und Früchte
Liquidambar styraciflua 'Paarl', Amberbaum	15-25	3-4	mittel	1	geeignet	wie die Art, jedoch schmale, spitz-kegelförmige Krone, mittlere Wuchskraft, lang haftendes Laub und Früchte, im Straßenbaumtest 2 seit 2005
Liquidambar styraciflua 'Worplesdon', Amberbaum	10-15	8-10 (12)	mittel	1	noch im Test	anfangs schmal, später breit kegelförmig, mittelstark wachsend, Kälte und Nässe besser vertragend als die Art, lang haftendes Laub und Früchte, im Straßenbaumtest 2 seit 2015
Liriodendron tulipifera, Tulpenbaum	25-35	15-20	mittel	1	geeignet mit E.	breit kegelförmige Krone, gerader, durchgehender Leittrieb, wärmeliebend, aber frosthart, raschwüchsig, ältere Exemplare windbruchgefährdet, schöne Herbstfärbung
Liriodendron tulipifera 'Fastigiata', Säulenförmiger Tulpenbaum	10-15	4-6	gering	1	geeignet mit E.	wie die Art, jedoch schmalkronig, straff aufrecht wachsend, schöne Herbstfärbung
Magnolia kobus, Baummagnolie, Kobushi-Magnolie	8-10	4-8	mittel	2	geeignet mit E.	kleinkroniger Blütenbaum, breit kegelförmige Krone, Blüte vor dem Austrieb, auf Kalkböden Chlorosegefahr, im Straßenbaumtest 2 seit 2007/08
Malus spec., Zierapfelarten	4-12	2-6	mittel	2	geeignet mit E.	reich blühende und fruchtende Sorten, Fruchtbehang teilweise bis in den Winter hinein, sortenbedingter Fruchtfall möglich, Lichtraumprofil beachten, für Kübel und Container geeignet
Malus trilobata syn. Eriolobus trilobatus, Zierapfel				0		siehe Eriolobus trilobatus
Malus tschonoskii, Wollapfel, Scharlach-Apfel, Pillar Apfel	8-12	2-4	mittel	2	geeignet	schmal kegelförmige Krone, im Alter breiter werdend, gerader durchgehender Leittrieb; Früchte gelb bis rot, geringe Schorfanfälligkeit, im Straßenbaumtest 2 seit 2005
Malus-Hybride 'Evereste', Zierapfel	4-6	3-5	mittel	2	geeignet mit E.	breit-aufrechte Krone, im Alter überhängende Seitenäste, Lichtraumprofil beachten, kleine orangerote Früchte, geringe Schorfanfälligkeit, für Kübel und Container geeignet
Malus-Hybride 'Red Sentinel', Zierapfel	4-5	3-4	mittel	2	geeignet mit E.	schlanke Krone, tief überhängende Seitenäste, Lichtraumprofil beachten, dunkelrote Früchte, geringe Schorfanfälligkeit, für Kübel und Container geeignet
Malus-Hybride 'Rudolph', Zierapfel	5-6	4-5	mittel	2	geeignet mit E.	aufrechte Krone, später breit-eiförmig bis rundlich, Lichtraumprofil beachten, rötlicher Austrieb, später vergrünend, orangegelbe Früchte; geringe Schorfanfälligkeit, neigt zu oberflächlichen Rindenrissen, für Kübel und Container geeignet
Malus-Hybride 'Street Parade', Sibirischer Apfel	4-6	2-3	mittel	2	geeignet mit E.	schmal-eiförmige Krone, Lichtraumprofil beachten, geringe Mehltau- und Schorfanfälligkeit, kleine blaurote Früchte; für Kübel und Container geeignet
Metasequoia glyptostroboides, Urweltmammutbaum	25-35 (40)	7-10	stark	1	geeignet mit E.	spitz kegelförmig, mit dicht verzweigter Krone, gerader, durchgehender Stamm, breit werdende Wurzelanläufe, weit reichendes Wurzelsystem, auf ausreichende Entfernung zu Straßenkanten u. ä. achten
Ostrya carpinifolia, Hopfenbuche	10-15 (20)	8-12	mittel	2	geeignet	kegelförmige, später rundliche Krone, Erscheinungsbild ähnlich Hainbuche; Früchte hopfenähnlich, dekorativ, im Straßenbaumtest 2 seit 2005

Parrotia persica, Persischer Eisenholzbaum	7-12 (15)	6-12	gering	2		Blüte vor Austrieb, auffallende, attraktive Herbstfärbung, oberflächennahes Wurzelwachstum, verträgt keine Überpflasterung, für Straßenbaumtest 2 vorgesehen
Platanus acerifolia syn. P. x hybrida, P. hispanica, Platane	20-30 (40)	15-25	gering	1	geeignet mit E.	weit ausladende Krone, auffällige Stämme durch abblätternde Borke, anspruchslos, nicht frostempfindlich, stadtklimafest, häufig Wurzelhebungen verursachend, Laub schlecht verrottend, Befall durch Schadorganismen hat in den letzten Jahren zugenommen
Populus berolinensis, Berliner Lorbeerpyramidenpap- pel	18-25	8-10	mittel	1	geeignet mit E.	breit säulenförmig, Äste schräg aufrecht steigend, in der Jugend kegelförmig, im Alter unregelmäßig, gerader, durchgehender Stamm, bildet Wurzelausläufer, Gefahr von Grünastbruch
Populus nigra 'Italica', Pyramidenpappel, Säulenpappel, Italienische Pappel	25-30 (40)	3-6	gering	2	geeignet	schmalkronig, hoch wachsend, anspruchslos, frosthart, stadtklimafest, männliche Sorte, deshalb kein Samenflug, in zunehmendem Alter brüchig werdend, Flachwurzler, Pflanzschnitt erforderlich, um Kopflastigkeit in der Anwachsphase zu vermeiden; schnelle Wirkung durch rasches Wachstum
Populus simonii syn. P. brevifolia, Birkenpappel	12-15	6-8 (10)	mittel	1	geeignet mit E.	schmal kegelförmig, im Alter breit und rund, kurzlebig, Schneebruchgefahr durch frühen Austrieb, Gefahr von Grünastbruch
Populus simonii 'Fastigiata', Säulenbirkenpappel	7-10	4-6	mittel	1	geeignet mit E.	wie die Art, jedoch anfangs schmal säulenförmig, später breit-kegelförmig, verträgt Streusalz, Gefahr von Grünastbruch
Populus tremula, Zitterpappel, Espe, Aspe	10-20	7-10	mittel	3	nicht geeignet	lockere unregelmäßige Krone, oft schiefwüchsig und mehrstämmig, hitzeverträglich, frosthart, stadtklimaverträglich, windfest, verträgt Streusalz, starke Bildung von Wurzelausläufern, Gefahr von Grünastbruch
Populus x canescens, Graupappel	20-25 (30)	15-20 (25)	mittel	2	nicht geeignet	breit ausladende, unregelmäßige Krone, für landschaftlich geprägte Gebiete, bildet Wurzelausläufer, Gefahr von Grünastbruch
Prunus avium, Vogelkirsche	15-20 (25)	10-15	gering	1	nicht geeignet	breite, eirunde Krone, Äste etagenförmig angeordnet, Wärme liebend, frosthart, empfindlich gegen Bodenverdichtung und Einpflastern, Gefahr von Gummifluss, Fruchtfall beachten
Prunus avium 'Plena', Gefülltblühende Vogelkirsche	10-15	8-10	gering	1	geeignet mit E.	wie die Art, jedoch regelmäßig pyramidale, dichte, geschlossene Krone, gefüllt blühend, keine Früchte, stadtklimafest
Prunus padus, Großblütige Traubenkirsche, Faulbaum	10-15	8-10	mittel	2	nicht geeignet	breit kegelige Krone, breit aufstrebende Hauptäste, frosthart, windempfindlich, auffallende, stark duftende Blüte, Ausläufer bildend, empfindlich gegen Bodenverdichtung und Überpflasterung, neigt aufgrund starker Stock- und Stammaustriebe zur Mehrstämmigkeit
Prunus padus 'Albertii', Traubenkirsche	6-8	4-5	mittel	2	noch im Test	dicht geschlossen, anfangs breit-kegelförmig, später fast kugelförmig; weit in die Krone reichender Stamm, auffallende, stark duftende Blüte, im Straßenbaumtest 2 seit 2007/08
Prunus padus 'Schloss Tiefurt', Traubenkirsche	9-12	6-8	mittel	2	geeignet	wie die Art, jedoch kleiner, mit gleichmäßig geschlossener Krone, auffallend schöne und gerade Stämme bildend, auffallende, stark duftende Blüte, im Straßenbaumtest 2 seit 2005
Prunus sargentii, Scharlachkirsche, Bergkirsche	8-12	5-8	mittel	2	geeignet mit E.	breite, fächerförmige Krone, Äste trichterförmig, im Alter ausladend breitkronig, spärlich fruchtend, auffallende Herbstfärbung

Prunus sargentii 'Accolade' syn. Pr. 'Accolade', Zierkirsche	5-8	3-5 (7)	mittel	2	geeignet mit E.	rundliche bis leicht trichterförmige Krone, auf Lichtraumprofil achten, auffallende Blüte und Herbstfärbung, nicht fruchtend
Prunus sargentii 'Rancho', Zierkirsche	6-8	3-4	mittel	2	geeignet mit E.	wie die Art, jedoch trichterförmige Krone und kräftigere Blütenfärbung, nicht fruchtend, Lichtraumprofil beachten
Prunus serrulata 'Kanzan' syn. Pr. 'Hisakura', Pr. 'Kwanzan', Japanische Nelkenkirsche	7-10 (12)	5-8	mittel	2	geeignet mit E.	breit trichterförmige, später ausladende Krone, auffallende Blüte und Herbstfärbung, Lichtraumprofil beachten
Prunus spec., Japanische Kirsche in Arten und Sorten	3-15	1-10	gering	1	geeignet mit E.	unterschiedliche Kronenformen, hoher Zierwert durch Blüte, je nach Veredelungsform Stamm- oder Wurzelaustriebe, für Kübel und Container geeignet
Prunus subhirtella 'Autumnalis', Winterkirsche, Schneekirsche	5-8	3-5	mittel	1	geeignet mit E.	auffallende Blüte und Herbstfärbung, Lichtraumprofil beachten, für Kübel und Container geeignet
Prunus x schmittii, Zierkirsche	8-10	3-5	mittel	2	geeignet	geschlossene, schmal kegelförmige Krone, Äste aufrecht wachsend, gerader durchgehender Stamm, nur kurze Zeit blühend
Pterocarya fraxinifolia, Kaukasische Flügelnuss	10-20 (25)	10-20	mittel	1	nicht geeignet	breit ausladende Krone, durch starke Wurzelausläuferbildung teilweise dichte Bestände bildend, schnell wachsend, spätfrostgefährdet
Pterocarya rohifolia 'Bokravention ' syn. P. rohifolia 'Kyoto Convention', Japanische Flügelnuss	-10		mittel	1	noch im Test	schlanke kompakte Krone, stadtklimafest, keine Ausläufer bildend, im Straßenbaumtest 2 seit 2007/08
Pyrus calleryana 'Chanticleer', Stadtbirne, Chinesische Wildbirne	8-12 (15)	4-5	mittel	1	geeignet mit E.	schmal kegelförmige Krone, später locker, breit pyramidal, Laubfall erst nach starkem Frost (Schneebruchgefahr), vereinzelt Fruchtbildung, frühe Vergreisung
Pyrus caucasica, Kaukasische Wildbirne	8-12	3-4	mittel	2	nicht geeignet	Kegel- bis eiförmige, teils säulenförmige Krone, straff aufrecht wachsend, gerader durchgehender Stamm; Fruchtbehang, teils massive Ausfälle, Ergebnisse aus Straßenbaumtest 1 beachten
Pyrus communis 'Beech Hill', Stadtbirne	8-12	5-7	mittel	2	nicht geeignet	anfänglich straff aufrecht wachsend, später kegel- bis eiförmige, teils säulenförmige Krone, feuerbrandgefährdet, gebietsweise Birnengitterrost, starke Fruchtbildung, starke Vergreisungserscheinungen, teils massive Ausfälle Ergebnisse aus Straßenbaumtest 1 beachten
Pyrus regelii, Wildbirne, Turkmenische Birne	8-10	7-9	gering	2	nicht geeignet	ei- bis kugelförmige Krone, sperrige Verzweigung, feuerbrandgefährdet, gebietsweise Birnengitterrost, teilweise starke Fruchtbildung, starke Vergreisungserscheinungen, teils massive Ausfälle Ergebnisse aus Straßenbaumtest 1 beachten
Quercus cerris, Zerreiche	20-30	10-15 (25)	mittel	1	gut geeignet	stumpf kegelig, breit, durchgehender Stamm, im Alter ausladend, lang haftendes, langsam verrottendes Laub, auch auf trockenen Böden gedeihend, stadtklimafest
Quercus frainetto, Ungarische Eiche	10-20 (25)	10-15	gering	2	geeignet mit E.	gleichmäßige und geschlossene Krone, oval bis rundlich, im Alter lockerer, stadtklimafest, Laub langsam verrottend, im Straßenbaumtest 2 seit 2005

Quercus palustris, Sumpfeiche	15-20 (25)	8-15 (20)	mittel	1	geeignet mit E.	gleichmäßige, kegelförmige Krone, gerader durchgehender Stamm, auch auf mäßig trockenen Böden gedeihend, auf Kalkböden Chlorosegefahr, Laub oft lang haftend, auffallende Herbstfärbung
Quercus petraea, Traubeneiche	20-30 (40)	15-20 (25)	mittel	1	geeignet	regelmäßige, eiförmige Krone, tiefgrün glänzende Blätter, verträgt mehr Trockenheit als Quercus robur
Quercus robur syn. Quercus pedunculata, Stieleiche	25-35 (40)	15-20 (25)	stark	1	geeignet mit E.	breit kegelförmige Krone, weit ausladend, lang haftendes, langsam verrottendes Laub, Pflanzung nicht vor Dezember, verträgt Überschwemmungen, reagiert auf Grundwasserabsenkung mit Wipfeldürre, frosthart
Quercus robur 'Fastigiata' syn. Quercus pedunculata 'Fastigiata', Stielsäuleneiche, Pyramideneiche	15-20	5-7	gering	1	geeignet	wie die Art, jedoch säulenförmige Krone, im Alter auseinanderfallend, durch Aussaat oft nicht typische Wuchsform, Laub lang haftend; frosthart
Quercus robur 'Fastigiata Koster' syn. Quercus robusta 'Koster', Schmale Pyramideneiche	15-20	3-5	mittel	2	geeignet	wie Quercus robur 'Fastigiata', jedoch auch im Alter schlanker und kompakter Wuchs, Laub lang haftend, häufig bis zum Frühjahr; frosthart
Quercus rubra syn. Quercus borealis, Amerikanische Roteiche	20-25	12-18 (20)	mittel	1	geeignet mit E.	rundliche Krone, durchgehender Leittrieb, anspruchsloser als Quercus robur, auf Kalkböden chlorotisch, stadtklimafest, lang haftendes Laub, auffallende Herbstfärbung, gebietsweise Verwilderung
Robinia pseudoacacia, Robinie, Scheinakazie	20-25	12-18 (22)	stark	1	geeignet	lockere unregelmäßige Krone, in der Jugend raschwüchsig, im Alter schirmförmig; anspruchslos, windbruchgefährdet auf nährstoffreichen Böden, im Alter Totholzbildung; Blüten stark duftend, gebietsweise Verwilderung
Robinia pseudoacacia 'Bessoniana', Kegelakazie	20-25	10-12 (15)	stark	1	geeignet	im Alter breite rundliche und dicht verzweigte Krone, meist gerader durchgehender Leittrieb, wenige und nur kleine Dornen, selten blühend
Robinia pseudoacacia 'Monophylla' syn. Robinia pseudoacacia 'Unifolia', Einblättrige Robinie	15-20 (25)	8-10	mittel	1	geeignet mit E.	unregelmäßig kegelförmige Krone, aufrechter Wuchs, Hauptäste schlank aufrecht, gerader, durchgehender Leittrieb, nur wenige kleine Dornen
Robinia pseudoacacia 'Nyrsegi', Robinie, Scheinakazie	25-30	10-15	mittel	1	geeignet	aufrechte, rundlich eiförmige, dicht verzweigte Krone, gerader, durchgehender Stamm bis in die Krone, wenige Dornen, geringere Bruchgefahr als die Art
Robinia pseudoacacia 'Sandraudiga', Robinie, Scheinakazie	20-25	12-18 (22)	stark	1	gut geeignet	kegel- bis eiförmige, dichte Krone, gerader, durchgehender Stamm, rosa blühend, Ergebnisse aus Straßenbaumtest 1 beachten
Robinia pseudoacacia 'Semperflorens', Robinie, Scheinakazie	15-20	10-15 (18)	stark	1	geeignet	aufrechte, lockere, im Alter breit ovale Krone, geringe Bedornung, durch Nachblüte oft durchgehend von Juni bis September blühend
Robinia pseudoacacia 'Umbraculifera', Kugelakazie	4-6	4-6	gering	1	geeignet	dichte, kugelrunde, feintriebige Krone; im Alter mehr breit oval, Lichtraumprofil beachten, verträgt radikalen Rückschnitt, keine Blüte, für Kübel und Container geeignet
Salix alba, Weißweide, Silberweide	15-20 (25)	10-15 (20)	stark	1	nicht geeignet	lockere, breite, ausladende Krone, bevorzugt feuchte Böden; Bruchgefahr

Salix alba 'Liempde', Weißweide, Silberweide	20-30	10-12	stark	1	nicht geeignet	wie die Art, jedoch schmal kegelförmige Krone mit aufwärts gerichteten Ästen, gerader durchgehender Stamm
Sophora japonica syn. Styphnolobium japonicum, Schnurbaum	15-20 (25)	12-18 (20)	stark	1	geeignet mit E.	breite rundliche, sehr lockere und lichte Krone, im Alter ausladend, auf geraden, durchgehenden Stamm achten, Sommerschnitt, Jungbäume gebietsweise frostgefährdet, auffällige, späte Blüte, nicht geeignet für kleine Baumscheiben
Sophora japonica 'Princeton Upright' syn. Styphnolobium japonicum, Schnurbaum	12-15	7-9	stark	1	nicht geeignet	schmäler und aufrechter wachsend als die Art, starke Wurzelauferfungen bei beengten Standortverhältnissen; im Straßenbaumtest 2 von 2007/08 bis 2016
Sophora japonica 'Regent' syn. Styphnolobium japonicum, Schnurbaum	15-20 (25)	10-15	stark	1	geeignet mit E.	wie die Art, breite rundliche Krone, im Alter ausladend, nicht geeignet für kleine Baumscheiben, entbehrliche Sorte, da sie keine Verbesserung zur Art darstellt, Ergebnisse aus Straßenbaumtest 1 beachten
Sorbus aria, Mehlbeere	6-12 (18)	4-7 (12)	mittel	1	geeignet mit E.	gleichmäßig aufgebaute kegelförmige Krone, im Alter breiter und lockerer, langsamwüchsig, Lichtraumprofil beachten
Sorbus aria 'Magnifica', Mehlbeere	6-12 (18)	4-7 (12)	mittel	1	geeignet	wie die Art, jedoch kleiner und schmaler, mit regelmäßig aufgebaute Krone, im Alter breiter
Sorbus aria 'Majestica' syn. S. aria decaisneana, Mehlbeere	8-10 (12)	4-7	mittel	1	geeignet mit E.	wie die Art, jedoch schmal kegelförmige Krone, im Alter schirmförmig, Früchte und Blätter größer
Sorbus aucuparia, Eberesche, Vogelbeere	6-12	4-6	stark	2	nicht geeignet	kegelförmige Krone, im Alter rundlich; Fruchtfall beachten, nicht stadtklimafest, Pioniergehölz
Sorbus aucuparia 'Edulis', Essbare Eberesche	10-15	6-7	stark	2	nicht geeignet	wie die Art, jedoch gleichmäßige, geschlossene und schlanke Krone, größere, essbare Früchte, Fruchtfall beachten, nicht stadtklimafest
Sorbus intermedia syn. Sorbus suecica, Schwedische Mehlbeere, Oxelbeere	10-15 (20)	5-7	mittel	1	geeignet mit E.	kegelförmige Krone, im Alter rundlich, Lichtraumprofil beachten
Sorbus intermedia 'Brouwers', Schwedische Mehlbeere, Oxelbeere	9-12	4-7	gering	1	geeignet	wie die Art, jedoch kompakte pyramidale Krone, gerader durchgehender Stamm, stadtklimafest, windfest, frosthart, Lichtraumprofil beachten
Sorbus latifolia 'Henk Vink', Breitblättrige Mehlbeere	8-12	4-6	mittel	2	noch im Test	schmale, pyramidale, geschlossene Krone, stadtklimafest, windverträglich, Lichtraumprofil beachten, für Straßenbaumtest 2 vorgesehen, Lichtraumprofil beachten, im Straßenbaumtest 2 seit 2018
Sorbus x thuringiaca 'Fastigiata', Thüringische Säulen - Mehlbeere	5-7	4-5	mittel	1	geeignet	schmale, kegelförmige und kompakte Krone; stadtklimafest, frosthart, trockenheitsverträglich, langsam wachsend, Lichtraumprofil beachten
Tilia americana 'Nova' syn. T. flaccida 'Nova', Amerikanische Linde	25-30	15-20	gering	2	geeignet	breit kegelförmige Krone, im Alter rundlich, gerader, durchgehender Stamm, vergleichsweise große Blätter, Honigtauabsonderung, frosthart, hitzeverträglich

Tilia cordata, Winterlinde, Steinlinde	18-20 (30)	12-15 (20)	gering	2	geeignet mit E.	sehr stark duftend, Habitus kann sehr variabel sein, daraus resultiert ein schwieriger Kronenaufbau, schwer aufzuastern, Honigtauabsonderung
Tilia cordata 'Erecta' syn. T. cordata 'Böhlje', Dichtkronige Winterlinde	15-20	10-12 (14)	gering	2	geeignet	wie die Art, jedoch mit kleiner und regelmäßiger Krone, kleine Blätter, als junger Baum langsam wachsend
Tilia cordata 'Greenspire', Amerikanische Stadtlinde	18-20	10-12	gering	2	gut geeignet	schmale, regelmäßige und dichte Krone, im Alter breiter, Äste aufsteigend, stadtklimafest, Honigtauabsonderung
Tilia cordata 'Rancho', Amerikanische Stadtlinde	8-12 (15)	4-6 (8)	gering	2	gut geeignet	wie die Art, jedoch mit kegelförmiger, dichter, regelmäßiger Krone, Äste aufrecht bis überhängend, langsam und kompakt wachsend; geringere Honigtauabsonderung, Ergebnisse aus Straßenbaumtest 1 beachten
Tilia cordata 'Roelvo', Winterlinde, Stadtlinde	10-15	7-10	gering	2	gut geeignet	wie die Art, jedoch kegel- bis eiförmige Krone, langtriebiger und nicht so kompakt wachsend wie 'Rancho', Honigtauabsonderung, Ergebnisse aus Straßenbaumtest 1 beachten
Tilia platyphyllos, Sommerlinde	30-35 (40)	18-25	gering	2	nicht geeignet	breit eiförmige Krone, ausladende Seitenäste; verlangt tiefgründige, frische, humose Böden, empfindlich gegen Bodenverdichtung, nicht für das innerstädtische Klima geeignet, Honigtauabsonderung
Tilia platyphyllos 'Rubra', Korallenrote Sommerlinde	30-35	15-20	gering	2	nicht geeignet	wie die Art, jedoch regelmäßiger breit kegelförmige Krone, Triebspitzen auffallend orange- bis korallenrot gefärbt im Winter, einjährige Triebe intensiv rot, Honigtauabsonderung
Tilia tomentosa, Silberlinde	25-30	15-20	gering	1	geeignet mit E.	regelmäßige, breit kegelförmige, geschlossene Krone, Neigung zu Gabelwuchs; späte Blütentracht, weder bienen- noch hummelgefährlich, keine Honigtauabsonderung, schwer aufastbar, die Verwendung von Sorten wird empfohlen
Tilia tomentosa 'Brabant', Brabanter Silberlinde	20-25 (30)	12-18 (20)	gering	1	gut geeignet	breite kegelförmige dichte und regelmäßig aufgebaute Krone, Selektion mit besserer Leittriebgebung als die Art, keine Honigtauabsonderung
Tilia tomentosa 'Szeleste', Ungarische Silberlinde	20-25	12-15	gering	2	noch im Test	gleichmäßige, schmal eiförmige, später breit eiförmige Krone, Selektion mit besserer Leittriebgebung als die Art, stadtklimafest, verträgt, im Gegensatz zu anderen Linden, längere Bodentrockenzeiten und Nährstoffarmut, keine Honigtauabsonderung, im Straßenbaumtest 2 seit 2007/08
Tilia x euchlora syn. Tilia x europaea 'Euchlora', Krimlinde	15-20 (25)	10-12	mittel	1	geeignet	stumpf kegelförmige Krone, gerader, durchgehender Stamm, stark hängende Äste, Lichtraumprofil beachten, schnellwachsend, früher Austrieb, windfest, frosthart, Honigtauabsonderung
Tilia x europaea syn. T. x intermedia, T. x vulgaris, T. hollandica, Holländische Linde	25-35 (40)	15-20	gering	1	geeignet	gleichmäßig aufgebaute kegelförmige Krone, stadtklimafest, trockenheitsverträglich und wärmeliebend, Honigtauabsonderung
Tilia x europaea 'Pallida' syn. T. x intermedia 'Pallida', T. x vulgaris 'Pallida', Kaiserlinde	30-35 (40)	12-18 (20)	gering	1	gut geeignet	wie die Art, jedoch gleichmäßig kegelförmige Krone, im Alter breit ausladend; Blätter haften im Herbst länger als bei der Art, verschiedene Selektionen im Handel; Honigtauabsonderung

Tilia x flavescens 'Glenleven', Kegellinde	15-20 (25)	12-15	gering	1	gut geeignet	kegel- bis säulenförmige, geschlossene Krone, durchgehender Stamm, schnellwachsend, stadtklimafest, Honigtauabsonderung, Ergebnisse aus Straßenbaumtest 1 beachten
Ulmus glabra, Bergulme	25-35 (40)	15-20	mittel	1	nicht geeignet	rundliche, breit ausladende und dichte Krone, anspruchsvoll bezüglich Wasser- und Nährstoffversorgung, anfällig für die Ulmenkrankheit
Ulmus x hollandica 'Lobel', Schmalkronige Stadtulme	12-15	4-5	gering	1	geeignet mit E.	anfangs schmal aufrecht wachsende, säulenförmige Krone, später mehr kegelförmig, breiter werdend, starkwüchsig, geringere Anfälligkeit gegenüber Ulmenkrankheit, Käferbefall jedoch möglich
Ulmus-Hybride 'Clusius', Ulme, Rüster	15-18	5-10	gering	2	noch im Test	breit säulenförmige Krone, im Alter breit eiförmig, schnell wachsend, geringere Anfälligkeit gegen die Ulmenkrankheit, Käferbefall jedoch möglich, im Straßenbaumtest 2 seit 2005
Ulmus-Hybride 'Columella', Säulen - Ulme	15-20	5-10	gering	2	noch im Test	aufrechte bis säulenförmiger Krone, auffallend schlank, dunkelgrünes, auffallend gekräuseltes Blatt; bisher keine genauen Angaben von ausgewachsenen Bäumen vorhanden, vermutlich resistent gegen die Ulmenkrankheit, Käferbefall jedoch möglich, im Straßenbaumtest 2 seit 2007/08
Ulmus-Hybride 'Dodoens', Ulme, Rüster	12-15	5-6	gering	2	geeignet mit E.	lockere, schlank aufrechte Krone, im Alter breit kegelförmig, geringere Anfälligkeit gegen die Ulmenkrankheit, Käferbefall jedoch möglich
Ulmus-Hybride 'New Horizon', Schmalkronige Stadtulme	20-25	5-6	gering	2	geeignet mit E.	säulen- bis kegelförmige dichte Krone, im Jugendstadium schmal kegelförmig, später breiter, vermutlich hohe Resistenz gegen Ulmenkrankheit, Käferbefall jedoch möglich, im Straßenbaumtest 2 seit 2007/08
Ulmus-Hybride 'Rebona', Rebona - Ulme	15-20	10-15	gering	2	geeignet mit E.	breit kegelförmige Krone, Äste flach abstehend, vermutlich resistent gegen Ulmenkrankheit, Käferbefall jedoch möglich
Ulmus-Hybride 'Regal', Ulme, Rüster	15-20	6-8	mittel	1	geeignet mit E.	anfangs schmal kegelförmig, im Alter breit säulenförmig, schnell wachsend, vermutlich resistent gegen Ulmenkrankheit, Käferbefall jedoch möglich, im Straßenbaumtest 2 seit 2007/08
Zelkova serrata syn. Z. acuminata, Z. keaki, Japanische Zelkove	20-25	15-25	gering	2	geeignet mit E.	breit, runde Krone mit weit ausladendem Wuchs, auf geraden, durchgehenden Leittrieb achten, stadtklimafest, im Straßenbaumtest 2 seit 2005
Zelkova serrata 'Green Vase', Japanische Zelkove	15-18	-12	gering	2	noch im Test	anfangs aufrecht, später breit trichterförmig, insgesamt schmaler als die Art, stadtklimafest, aber spätfrostgefährdet, im Straßenbaumtest 2 seit 2007/08